HASARD / Festival
Pressemitteilung

xocolat

www.xocolat.org
Rue de la Samaritaine 15
1700 Fribourg Suisse
xocolat.contact@gmail.com

Xocolat
präsentiert

HASARD
Virtuelles Theater
Festival im Live-Streaming
Ausgabe Ticino Connection Fribourg
4-5-6 / 11-12-13 / DÉCEMBRE 2020

Musik - Tanz - Performance - Theater
17 Aufführungen an zwei Wochenenden
30 Künstler*innen aus Freiburg und dem Tessin
Kollekte

www.xocolat.org/teatrovirtual

DAS FESTIVAL

Auf Initiative des Freiburger Vereins **Xocolat haben sich vierzig tessiner und freiburger Künstler*innen, Grafiker*innen, Kommunikationsmanager, Techniker*innen und Kameraleute,** die sich austauschen und Menschen treffen möchten, unabhängig und ohne Honorarzusage organisiert, um eine zweite Ausgabe von **HASARD, einem Festival der darstellenden Kunst,** das im vergangenen Juli ins Leben gerufen wurde, zu präsentieren.

Angesichts der durch die aktuelle Pandemie bedingten Zwänge geben die Künstler nicht auf: die Ausgabe TICINO CONNECTION FRIBOURG wird im Live-Streaming stattfinden und von einem Pilotprojekt des **virtuellen Theaters** profitieren, das von **der Vereinigung Xocolat entwickelt wird**.

DATEN UND ORTE

An den Wochenenden vom 4. bis 6. und 11. bis 13. Dezember 2020 werden **17 Stücke für Musik, Tanz, Performance und Theater präsentiert.** Diese Erstaufführungen oder den technischen Herausforderungen angepassten Kreationen werden unter Einhaltung der Hygienemassnahmen von zwei Orten aus live übertragen: von einem Veranstaltungsort in Freiburg, und einem Veranstaltungsort im Tessin.

DAS VIRTUELLE THEATER

Um Zugang zum virtuellen Theater zu erhalten, muss die Zuschauerin einen Platz reservieren, indem sie sich unter **www.xocolat.com/teatrovirtual**.registriert. Sie wird aufgefordert, einen frei zu wählenden Beitrag zu leisten und erhält dann einen **privaten Link**, der es ihr ermöglicht, die von ihr gewählte(n) Aufführung(en) bequem von zu Hause aus zu besuchen. Der Zuschauer wird zum Gastgeber, der den Künstler und sein Werk in seinem Haus willkommen heisst. Vor jeder Aufführung wird das Publikum von einem Coach begrüsst und durch die technischen Aspekte der Aufführung geführt, damit jeder diese persönliche und intime Erfahrung am besten geniessen kann.

EINE BEZIEHUNG ZWISCHEN KÜNSTLERN UND PUBLIKUM

Das Festival HASARD TICINO CONNECTION FRIBOURG ist eine unabhängige Initiative die ausschliesslich von ihrem Publikum unterstützt und finanziert wird. Daher ist kein Honorar garantiert: die Kollekte wird zu gleichen Teilen zwischen den Künstler*innern, der Organisation, dem Kommunikationsteam und dem technischen Team aufgeteilt.

Wie seine erste Ausgabe wurde auch dieses Festival schnell und spontan ins Leben gerufen, im Vertrauen auf seinen Erfolg und auf die Möglichkeit, eine direkte Beziehung zwischen Künstler*innern und Publikum herzustellen.

DAS TEAM

Mélanie Gobet
Jade Albasini
Kevin Banto
Robin Johanne Cosme
Federica Normanno
Giorgia Lolli
Vittoria Caneva
Sophie Annen
Adrien Borruat
Delphine Delabeye
Laura Bruneteaux
Priscilla Brühlart
Natasha Vuletic
Simon Thöni
Margherita Tassi
Jan Bautista Poniz
Martha Mutapay
Lou Steiger
Camilla Stanga
Stefan Aeby
Manuela Bernasconi
Claire Berbey
Julien Painot
Grégory Sugnaux
Pauline Mayor
Aurélie Rayroud
Jana Sturny
Brenno Martinelli
Andrea Della Neve
Felix Bachmann Quadros
Emilie Hermenjat
Séraphine Sallin
Martin Schick
Frank Bongi
Baptiste Janon
Kevin Merz
Ricardo Torres

ASSOCIATION XOCOLAT

Xocolat ist ein 2017 gegründeter Freiburger Verein. Sie schafft Lösungen, damit die künstlerische und kulturelle Produktion in einer Dynamik stattfindet, die dem "organischen" Trend des kreativen Prozesses und den Bedürfnissen der Künstler und der Gesellschaft entspricht: eine flexible, agile, ökologische Dynamik bei der Investition von materiellen und menschlichen Ressourcen. Xocolat ist ein Motor der kulturellen Entwicklung und fördert das Schaffen künstlerischer Werke.

DAS PROGRAMM

Das Programm ist noch in Bewegung: konsultieren Sie die Website.

Freitag 4.12
20h00 : a confirmare Julien Painot
20h30: Pop Economix - Andrea della Neve

Samstag 5.12
20h00 : ASMR Erotique - Aurélie Rayroud et Jana Sturny
21h00 : Intestines - Mélanie Gobet

Sonntag 6.12
20h00 : Brenno Nataraj - Brenno Martinelli
20h45 : If you only knew how bad things really are - Pauline Mayor et Gregory Sugnaux

Freitag 11.12
20h15 : taath - Stefan Aeby
21h00 : Khorokhanè - un viaggio - Camilla Stanga

Samstag 2.12
20h00 : Fatuma Faber - de Lou Steiger, avec Jan Bautista Poniz et Martha Mutapay
21h45 : Von der zeit zu zweit - Natasha Vuletic et Simon Thöni
21h15 : Hybrid - Margherita Tassi
22h15 : The Room - Valentin Savio, Serge Ghazale, Horse, I'm Virus

Sonntag13.14
19h00 : Shiva Shakti - Gauri Priscilla Brülhart
20h00 : Le moineau amoureuse - Adrien Borruat - Delphine Delabeye - Laura Bruneteau
20h30 : Eufemia - Giorgia Lolli, Sophie Annen, Vittoria Caneva
21h15 : Charivari - Jade Albasini, Mélani Gobet, Kevin Banto, Federica Normanno, Robin Cosmic Boy

Das aktualisierte Programm und Informationen über die Künstler*innen und die Aufführungen finden Sie hier: www.xocolat.org/teatrovirtual

KONTAKTE

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an
Manuela Bachmann Bernasconi
079 747 76 63
xocolat.contact@gmail.com